

Die Fleischerei

Internationale Fachzeitschrift für Fleischverarbeiter in Handwerk und Industrie

Im Profil: Yannick Meurer und Timo Schwarz von Gourmetfleisch.de

Die Fleischerei: Sie begegnen einer Person zum ersten Mal. Worauf achten Sie am meisten?

Meurer: Auf den Blick, Körpersprache und Händedruck (in normalen Zeiten).

Schwarz: Auf das äußere Erscheinungsbild achte ich, aber die Gestik, die Wortwahl und die Gedanken, die in einem Gespräch rüberkommen, sind spannend.

Die Fleischerei: Welche Charakterzüge schätzen Sie besonders und welche entschuldigen Sie am ehesten?

Meurer: Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Ehrgeiz. Ich kann es entschuldigen, wenn Leute schwer „nein“ sagen können.

Schwarz: Ehrlichkeit schätze ich am meisten. Vergesslichkeit kann ich entschuldigen.

Die Fleischerei: Woran erkennt man einen klugen Menschen?

Meurer: Soziale Intelligenz und die Fähigkeit zur Selbstkritik.

Schwarz: Nicht immer sofort auf alles hektisch zu reagieren. Manche Dinge mit Bedacht auf sich wirken lassen.

Die Fleischerei: Wie definieren Sie für sich Erfolg?

Meurer: Wenn ich alles gegeben habe, um das zu erreichen, was ich mir vorgenommen habe, dann war ich erfolgreich.

Schwarz: Wenn man mit allen Mitteln für sein Ziel gekämpft hat und es dann auch am besten noch erreichen konnte.

Die Fleischerei: Was sind Ihre Stärken und welches Ihre Schwächen?

Meurer: Stärken: Bedingungslose Zuverlässigkeit, Begeisterungsfähigkeit, Eigen-

Yannick Meurer (li.) und Timo Schwarz sind Fleischsommeliers.
Gourmetfleisch.de



motivation. Schwächen: Ungeduld und leichter Hang dazu, alles an mich zu reißen, es allen recht machen zu wollen.

Schwarz: Disziplin, Ehrgeiz, Pünktlichkeit und ein gutes Bauchgefühl sind meine Stärken. Das Herz ist aber manchmal größer als der Verstand.

Die Fleischerei: Haben Sie sich schon einmal einen Traum erfüllen können?

Meurer: Ich setze mir ständig Ziele, träume viel und tue alles dafür, sie zu erreichen bzw. wahrzumachen. Und das gelingt mir auch meistens.

Schwarz: Ja. Ich bin gerne unterwegs und durfte einige Orte der Welt besuchen.

Die Fleischerei: Was ist Ihre Lieblingspeise?

Meurer: Die italienische Küche ist meine Lieblingsküche.

Schwarz: Da kann ich mich nicht wirklich festlegen, da es einige Dinge gibt, die ich sehr gerne esse. Manchmal ist es einfach eine Bratwurst im Brötchen.

Die Fleischerei: Was würden Sie gerne noch erlernen, wenn Sie die Möglichkeit dazu hätten?

Meurer: Nach meiner Weiterbildung zum

Fleischsommelier würde mich nun auch der Weinsommelier interessieren.

Schwarz: Ich würde sehr gerne eine Ausbildung zum Jäger absolvieren.

Die Fleischerei: Welchen anderen Beruf hätten Sie sich vorstellen können?

Meurer: Etwas im Bereich Sport – am liebsten Tennis oder Fußball, meine großen Hobbies und Leidenschaften.

Schwarz: Der Beruf Koch hat mich immer gereizt.

Die Fleischerei: In welchem Land würden Sie gerne leben und warum?

Meurer: Italien – La dolce vita. Gutes Essen, guter Wein, traumhafte Landschaften, was will man mehr.

Schwarz: Ich finde es bei uns in Deutschland sehr schön. Wir leben hier in einem sehr sicheren Land mit vielen schönen Seiten. Von den Bergen bis zur See gibt es hier viel Abwechslung.

Die Fleischerei: Welche Musikrichtung bevorzugen Sie?

Meurer: Deutsche Schlager und Blasmusik müssen nicht sein, ansonsten bin ich da offen für vieles.

Schwarz: Rock & Heavy Metal.

Die Fleischerei: Wie verbringen Sie am liebsten Ihre Freizeit?

Meurer: Gemeinsam mit meiner Freundin, beim Sport, mit einem guten Buch, mit Kumpels beim Bierchen.

Schwarz: Gerne mit meinen Liebsten schöne Dinge erleben. Ein einfacher Grillabend mit Freunden und Familie zum Beispiel kann mich sehr glücklich machen.

tr